

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer

vom 01.08. bis 29.08.2021



Nabburg

€ 0,30

15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel



Ein Osterfest mitten im Sommer!

Auf ein Wort...

... Ferien, Urlaub, Ruhe und Erholung...



Die Sommerferien haben begonnen. Vielleicht wurden sie nie so sehnsüchtig erwartet wie in diesem Jahr.

Zwar hat der Lockdown im Frühjahr vieles „ausgebremst“ und die Schulen waren geschlossen, doch waren das für die allermeisten wohl keine wirklich erholsamen Wochen. Die Faschingsferien wurden gestrichen, in den Osterferien war nicht wirklich viel möglich und die Tage nach Pfingsten waren immer noch sehr unsicher. Jetzt ist Sommer und hoffentlich auch Zeit, diese Wochen zum Ausspannen und Erholen zu nützen! ... ganz im Sinne Jesu: „**Kommt und ruht ein wenig aus!**“ (Mk 6,31)

Und doch steht scheinbar schon wieder alles unter keinem guten Stern: Die Zahlen steigen! Urlaubsländer sind wieder Risikogebiete und das RKI hat die Vierte Welle bereits ausgerufen... Wie können wir uns da auf den Weg in den Urlaub machen...? Wie könnten wir uns da sorglos erholen, wenn wir doch spüren, wie schwer sich die Politik tut, die drei „G“ zu definieren und den Spagat zwischen Erlauben und Verboten irgendwie sinnvoll hinzukriegen... Letztlich geht es doch immer darum, dass jede und jeder für sich selbst verantwortlich handelt - ganz gleich, ob er ins Ausland fährt oder in Deutschland oder auf „Terrassen“ bleibt. Wir werden diesen Sommer wohl nur dann mit „Erholung“ verbringen können, wenn wir für uns verantwortlich entscheiden - so wie in allen anderen Bereichen unseres Lebens auch. ... Wenn Jesus inmitten des Seesturms seine Jünger fragt: „**Warum habt ihr solche Angst, habt ihr noch keinen Glauben?**“ (Mk 4,40) dann sollte uns als Christen sein Wort den Weg weisen zu einer guten Entscheidung.

In jedem Fall sollten wir die Entscheidung der anderen respektieren, so wie wir erwarten respektiert zu werden! Es hilft niemandem, wenn die Daheimgebliebenen den Urlaubsrückkehrern vorwerfen, sie würden die Pandemie wieder antreiben, und die Geimpften den Impfgegnern vorwerfen, sie würden eine größere „Freiheit“ verhindern... Ja, wir werden noch mit einigen Einschränkungen in den Herbst gehen (die Maskenpflicht in den Gottesdiensten, die wir im vergangenen Jahr bereits im Juni ablegen durften, ist das beste Beispiel dafür), aber wir müssen vermeiden, dass durch gegenseitige Schuldzuweisungen unsere Gesellschaft noch mehr gespalten wird, als es Corona längst geschafft hat. Für uns Christen gilt immer noch das Wort Jesu: „**Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem Auge bemerkst du nicht?**“ (Mt 7,3)

Auf diesem Hintergrund wünsche ich Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer, wo auch immer Sie diesen verbringen werden! Denken Sie immer daran: freie Zeit kann auch zu einer erfüllten und gesegneten Zeit werden, wenn wir die Einladung des Herrn wahrnehmen und Orte der Stille aufsuchen, Heilige Orte, Kirchen, Kapellen, Kreuze oder einfach sein Wort wieder neu hören lernen: „**Ich werde euch Ruhe verschaffen!**“ (Mt 11,28)

Schönen Urlaub, schöne Ferien!

Geltende Regeln für Gottesdienste (Stand 29.07.)



- ⇒ Für die Gottesdienste in unserer Pfarrgemeinde brauchen Sie sich nicht anmelden! **Mit Beginn der Ferien verzichten wir auf das Notieren der Namen am Kircheneingang!** Das Desinfizieren der Hände ist grundsätzlich für die Mitfeier der Gottesdienste vorgesehen.
- ⇒ Das Abstandsgebot von 1,5m Abstand ist bei **Gottesdiensten in der Kirche und im Freien** einzuhalten. **Hausstände, sowie Genesene und Geimpfte dürfen zusammen sitzen.** Die Plätze in den Kirchen sind gekennzeichnet. Ordner helfen auch weiterhin, den Abstand einzuhalten.
- ⇒ Eine **FFP2-Maske ist verpflichtend in der Kirche! Bei Gottesdiensten im Freien (auch bei Beerdigungen auf dem Friedhof) nicht mehr!**
- ⇒ **Auf keinen Fall an den Gottesdiensten teilnehmen dürfen:** positiv-getestete COVID 19-Kranke, und alle, die unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, unter Quarantäne gestellt sind oder in den letzten vierzehn Tagen vor dem Gottesdienst Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19 Erkrankten gehabt haben! Medizinisches Personal und Pflegepersonal darf teilnehmen.
- ⇒ **Für jede Kirche gilt eine Zugangsbeschränkung:** Pfarrkirche Nabburg max. **150 Plätze**, Perschen max. **70** und Brudersdorf max. **25 Plätze + Stehplätze** vor der Kirche.
- ⇒ **Der Gemeindegesang ist erlaubt (im Freien ohne Maske, in der Kirche mit Maske)!**
- ⇒ Bei den Sonntagsgottesdiensten ist der **Seiteneingang (Pfarrhofseite) EINGANG** und das **Hauptportal AUSGANG**.
- ⇒ Beim Kommunionempfang gilt weiterhin: **Die Kommunion wird als Handkommunion gereicht.** Dazu gehen Priester und Kommunionhelfer durch Mittelgang und Seitengänge, damit niemand beim Kommuniongang dem anderen „zu nahe kommt“.

Regeln für Beerdigungen

- ⇒ Es gelten grundsätzlich die Regeln für Gottesdienste in den Kirchen (Requiem) bzw. Gottesdienste im Freien (Beerdigung) ohne weitere zahlenmäßige Einschränkung!

Geltende Regeln für Pfarrbüro und Jugendwerk (Stand 29.07.)

- ⇒ **Der Parteiverkehr im Pfarrbüro ist möglich! Bitte die AHA-Regeln einhalten und einzeln kommen!**
- ⇒ **Veranstaltungen im Jugendwerk im Sinn von öffentlichen Versammlungen oder Vereinsveranstaltungen sind im Jugendwerk mit max. 50 Personen, im Freien mit max. 100 Personen erlaubt!**
- ⇒ **Das Jugendwerk kann auch wieder für Hochzeiten oder Geburtstagsfeiern genutzt werden!**

Wir feiern Gottesdienst!



Sonntag, 01. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 16, 2-4. 12-15 / Ps 78 / L2: Eph 4, 17.20-24 / Ev: Joh 6, 24-35

Ewiglichtopfer: Friedrich Zintl f+ Ehefrau (PfK); Anneliese Ott f+ Mutter (Perschen);

08:00 PfK Hl. Messe
09:00 PfK Hl. Messe
10:30 PfK Pfarrgottesdienst

Montag, 02. August

Heute keine Hl. Messe!

Dienstag, 03. August

18:20 Perschen Rosenkranz
19:00 Perschen Hl. Messe

Mittwoch, 04. August - Hl. Jean Marie Vianney (Pfarrer von Ars)

08:00 PfK Hl. Messe
09:45 Senheim Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Donnerstag, 05. August - Weihetag der Basilika Sta. Maria Maggiore, Rom

18:20 PfK Rosenkranz
19:00 PfK Hl. Messe anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung!

Freitag, 06. August - Fest der Verklärung des Herrn

18:20 PfK Rosenkranz
19:00 PfK Hl. Messe

Samstag, 07. August

17:00 PfK Beichtgelegenheit
17:20 PfK Rosenkranz
18:00 PfK Sonntagvorabendmesse



**Sonntag, 08. August – 19. Sonntag im Jahreskreis
Portiunkula-Sonntag**

L1: 1 Kön 19, 4-8 / Ps 34 / L2: Eph 4, 30-5, 2 / Ev: Joh 6, 41-51

Ewiglichtopfer: A. Burmberger f+ Angeh. (PfK); Stephan Weber f+ Onkel Reinhold Weber (Perschen); Ernestine Gietl f+ Angehörige (Brudf)

08:00 PFK Pfarrogottesdienst
 09:00 PFK Hl. Messe
 10:30 PFK Hl. Messe

Montag, 09. August - Fest der Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

Heute keine Hl. Messe!

Dienstag, 10. August - Fest des Hl. Laurentius

18:20 PFK Rosenkranz
 19:00 PFK Hl. Messe

Mittwoch, 11. August - Hl. Klara von Assisi

08:00 PFK Hl. Messe
 09:45 Senheim Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Donnerstag, 12. August

19:00 Brudf Hl. Messe

Freitag, 13. August

18:20 PFK Rosenkranz
 19:00 PFK Hl. Messe

Samstag, 14. August - Hl. P. Maximilian Kolbe

14:00 Perschen Tauffeier von Marie Wiederspick
 17:00 PFK Beichtgelegenheit
 17:20 PFK Rosenkranz
 18:00 PFK Sonntagvorabendmesse
 Am Ende der Feier werden die Kräuterbüschel gesegnet!



Sonntag, 15. August -

**Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel
 - Patrozinium der Brünli-Kirche**

L1: Offb 11,19; 12,1-10 / Ps 45 / L2: 1 Kor 15,20-27a / Ev: Lk 1,39-56

Ewiglichtopfer: f+ Franz u. Maria Grundler (PFK); Stephan Weber f+ Alois Turban (Perschen)

Bei allen Gottesdiensten bietet der Frauenbund Kräuterbüschel zum Kauf an, die am Ende der Gottesdienste gesegnet werden!

07:30 Brünli H. Messe
 09:00 Brünli Hl. Messe
 Der Gottesdienst wird von der Jugendblaskapelle mitgestaltet!
 10:30 PFK Pfarrogottesdienst

Montag, 16. August

Heute keine Hl. Messe!

Dienstag, 17. August

18:20 Perschen Rosenkranz

19:00 Perschen Hl. Messe .

Mittwoch, 18. August

08:00 PfK Hl. Messe

09:45 Senheim Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Donnerstag, 19. August

18:20 PfK Rosenkranz

19:00 PfK Hl. Messe Anschl. Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung!

Freitag, 20. August - Hl. Bernhard von Clairvaux

18:20 PfK Rosenkranz

19:00 PfK Hl. Messe

Samstag, 21. August - Hl. Papst Pius X.

17:00 PfK Beichtgelegenheit

17:20 PfK Rosenkranz

18:00 PfK Sonntagvorabendmesse



Sonntag, 22. August - 21. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jos 24, 1-2.15-17.18 / Ps 34 / L2: Eph 5, 21-32 / Ev: Joh 6, 60-69

Ewiglichtopfer: Anna Winter f+ Eltern, Brüder u. Angeh. (PfK); Anna Süß f+ Ehemann (Perschen)

08:00 PfK Pfarrgottesdienst

09:00 PfK Hl. Messe

10:30 PfK Hl. Messe

14:00 PfK Tauffeier von Luisa Weber

Montag, 23. August - Hl. Rosa von Lima

08:00 PfK Hl. Messe

Dienstag, 24. August - Fest des Hl. Apostels Bartholomäus

18:20 PfK Rosenkranz

19:00 PfK Hl. Messe

Mittwoch, 25. August - Hl. Ludwig

08:00 Pfk Hl. Messe
09:45 Senheim Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Donnerstag, 26. August

19:00 Brudf Hl. Messe

Freitag, 27. August - Hl. Monika

10:00 Hs St. Joh. Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit
18:20 Pfk Rosenkranz
19:00 Pfk Hl. Messe Wir gedenken der Verstorbenen des Monats August!

Samstag, 28. August - Hl. Augustinus

17:00 Pfk Beichtgelegenheit
17:20 Pfk Rosenkranz
18:00 Pfk Sonntagvorabendmesse



Sonntag, 29. August - 22. Sonntag im Jahreskreis - Gedenktag der Enthauptung Johannes d. Täufers

L1:Dtn 4,1-8 /Ps 15 /L2: Jak 1,17-27 /Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23

*Ewiglichtopfer: Tochter f+ Vater Karl Eimer (Pfk); Andreas Flierl f+ Angeh. (Perschen);
Hans Kleierl f+ Eltern (Brudf)*

08:00 Pfk Hl. Messe
09:00 Pfk Hl. Messe
10:30 Pfk Pfarrgottesdienst
14:00 Perschen Tauffeier von Emil Bauer

Altötting-Bus-Wallfahrt im Rosenkranzmonat

Schon jetzt weisen wir auf unsere Altötting-Wallfahrt im Rosenkranzmonat **am Samstag, 23. Oktober** hin! Derzeit schaut ja alles gut aus, dass es gelingen kann.

Die ganze Pfarrgemeinde (und gerne auch darüber hinaus) ist herzlich eingeladen, mitzufahren ins „Herz Bayerns“:

06:30 Uhr Abfahrt an der Nordgauhalle, ca. 09:30 Uhr Ankunft und Einbegleitung,
11:00 Uhr Große Pilgemesse in der Basilika; 14:30 Uhr Kreuztragen um die Gnadenkapelle; 17:00 Uhr Rückfahrt, ca. 20:00 Uhr Rückkunft in Nabburg

Der Fahrpreis pro Person beträgt **18€**, Kinder bis 14 Jahre **9 €**, Ministranten sind frei!
Anmeldung bis zum 10. Oktober möglich in der Sakristei oder im Pfarrbüro.

Blumenteppich zum Jakobstag

Es war ein grandioses Werk aus unzähligen Blüten und entstanden durch viele, viele Arbeitsstunden von ca. 30 Helferinnen und Helfern! Eingebunden in die Aktion zum Jakobstag hat Nabburg ein „blühendes Zeichen“ gesetzt mit ca. 350 anderen Orten in USA, Bolivien, Mexico, Paraguay, Panama, Litauen, Indien, Italien, Spanien und Deutschland!

DANKE allen, die sich daran beteiligt haben! Allen voran Ernestine Gietl fürs Einfädeln und Organisieren der Aktion, den Mitgliedern des Gartenbauvereins Neusath und des Landvolks, sowie zahlreichen HelferInnen darüber hinaus! Danke den Blüten-Lieferanten, den ZupferInnen und den LegerInnen. **DANKE** Herm Kirchhofer fürs Anfertigen des Schildes über dem Haupteingang „**ULTREIA**“.

So haben am Sonntag und Montag unzählige Menschen den Blumenteppich bewundert, der im Rahmen der „Oberpfälzer Gruppe“ mit gut 15m² Größe (3mx5m) der größte war!



Vielleicht ist der Blumenteppich am Jakobstag im „Heiligen Jahr“ 2021 auch mehr als bloß ein Blickfang: Vielleicht lädt er ja den einen oder die andere ein, loszugehen auf dem Jakobsweg! Von uns aus ist dieser eigentlich durchgehend markiert: Über Schwandorf und Nürnberg oder Regensburg und Eichstätt zum Bodensee, durch die Schweiz, quer durch Frankreich (via podiensis) und dann auf dem Camino Frances durch Nordspanien. Einfach losgehen! Der Weg führt dich! Dein Glaube auch! Ultraia!!!

Informationen

Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen!
Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Beim **Vorbereiten des Brünns** zum Frauentag am Freitag, 06.08. ab 9:00 Uhr.
Wer mithelfen mag, meldet sich bitte bei D. Ringstetter!

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Die Urlaubszeit...

Sonntagsgottesdienste: Die Sonntag-Abendmesse um 19:00 Uhr entfällt während der großen Ferien (01.08. bis einschl. 05.09.)!

Werktagsgottesdienste: Die Werktags-Gottesdienste in Perschen und Brudersdorf feiern wir in der Regel 14-tägig. Es wird einen reduzierten Gottesdienstkalender geben. Bitte beachten Sie unbedingt den Pfarrbrief!

Pfarrbüro: Das Pfarrbüro ist von 16. August bis 05. September **geschlossen!**
Ab Montag, 06.09. sind wir gerne wieder für Sie da!

Erreichbare Priester:

Ab 02.08. bis einschl. 21.08. ist Pfarrer Lorenz in Urlaub,
Pfarrvikar P. Lindner ist in dieser Zeit (von Ensdorf aus) für unsere Pfarrei zuständig.

Ab 23.08. bis einschl. 31.08. ist Pfarrvikar P. Alfred Lindner nochmals in Urlaub,
Bis einschl. 01.09. ist Pfarrer Lorenz in der Pfarrei

Ab 02.09. bis einschl. 06.09. begleitet Pfarrer Lorenz den Lourdes-Flug,
Pfarrvikar P. Lindner ist in dieser Zeit (von Ensdorf aus) für unsere Pfarrei zuständig.

Ab 07.09. sind wir wieder in gewohnter Weise in der Pfarrei!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer, gesegnete und erholsame Ferien!

Der große Brünnl-Frauentag

Am 15. August feiern wir das Patrozinium der Brünnl-Kirche. Die Gottesdienste dort sind um 7:30 und 9:00 Uhr, den die Jugendblaskapelle musikalisch mitgestaltet. Der Frauenbund bietet zu allen Gottesdiensten Kräuterbüschel zum Kauf an! Halten Sie diesen sommerlichen Feiertag in Ehren! Feiern Sie unsere Gottesdienste mit - ob am Brünnl oder in der Pfarrkirche!

Portiunkula

Am **Sonntag, 01.08.** (von Vortag 12.00 Uhr bis zum Tag selber um 24.00 Uhr) kann in unserer Pfarrkirche der „Portiunkula-Ablass“ gewonnen werden. Er geht zurück auf den Hl. Franziskus von Assisi, der im Jahr 1216 in seinem Kirchlein „Portiuncula“ betete und die Aufforderung Jesu verspürte, zu Papst Honorius zu gehen und die „große Vergebung von Assisi“ für alle Christen zu erbitten.

Voraussetzungen sind:

1. Der Empfang des Bußsakramentes (als Beichtgespräch mit vorheriger Terminvereinbarung immer möglich!) und der Kommunionempfang, sowie ein Gebet in den Anliegen des Hl. Vaters (entweder ein freies Gebet oder das Vaterunser mit dem Begrüßet seist du, Maria).
2. Der Besuch einer Pfarrkirche mit dem Gebet des Vaterunser und des Glaubensbekenntnisses.

Während die Beichte bereits einige Tage vorher sein kann, sollen der Kommunionempfang und die Gebete am Ablassstag selbst erfolgen. Um einen vollkommenen Ablass zu gewinnen (Einmal! Nicht wie früher zwanzigmal mit ständigem Umrunden der Kirche...) ist die entschiedene Abkehr von jeder Anhänglichkeit an eine Sünde, auch an eine bewusste lässliche Sünde nötig!

Vergelt's Gott für Ihre Spende und Ihr Kirchgeld

In den letzten Wochen durften wir Spenden entgegennehmen in Höhe von 50€ für die Friedhofskirche, 50€, 2x20€ und 2x10€ einfach so, 35€ und 3x5€ für Kerzen, 100€ für Blumen sowie 50€ für die Perschener Kirche. Dafür sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

Ebenso herzlichen Dank für die Kirchgeld-Gaben in Höhe von 170€, die uns in den letzten Tagen zudedacht wurden (gesamt in 2021: **3.201 €**)

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.

Vom MAIN zum WEIN

–Tagesfahrt nach Würzburg

25. September 2021



- ◆ Hl. Messe in der Wallfahrtskirche „Maria im Sand“ Dettelbach
- ◆ Stadtführung in Würzburg mit Zeit zur freien Verfügung
- ◆ Spaziergang im Weinberg mit Weinprobe
(5-6 Weine, anschl. Brotzeit in St. Ludwig incl.)

Abfahrt: 6:30 Uhr Nordgauhalle Rückkehr ca. 21:30 Uhr

Fahrpreis: 56 €

Anmeldung bei Christa Schlagenhauer, Tel. 8675



Katholischer Deutscher **FRAUENBUND**





Wir wissen,
womit und
warum wir
unterwegs
sind:
Mit
Gottvertrauen
seine frohe
Botschaft
zu verkünden.
Auf welchen
Wegen wir
gehen werden,
weiß Gott
allein.

Zuspruch

AM SONNTAG

18. Sonntag im Jahreskreis B

Dein geistlicher Appetit sollte so groß
sein wie derjenige nach irdischer Nah-
rung.

John Fullerton MacArthur

Aus den Gruppen



Bibelgespräch

„Die Bibel heute richtig verstehen“ Unser Pfarrvikar lädt herzlich ein zum nächsten Bibelgespräch am Donnerstag, 05.08. um 20:00 Uhr im Jugendwerk! Interessierte an Glaubensfragen („Gott und die Welt“) und Neugierige sind aus allen Generationen herzlich willkommen.



Landvolk

Die Jahreshauptversammlung am Samstag, 07.08. beginnt um 19:00 Uhr mit einem Spaziergang über den Zwingerweg und einer Führung von Raphael Haubelt, anschl. ist der Versammlungsteil im Jugendwerk. (Treffpunkt Schlosshof)

Das Familienfest findet am Sonntag, 22.08. um 11:30 Uhr bei Familie Süß statt!



Männerverein

Bereits jetzt sei hingewiesen auf die Teilnahme n der Männerwallfahrt zum Fahrenberg am Samstag, 05.09.!



Frauenbund

Das traditionelle Kräuterbüschelbinden findet am Samstag, 14.08. ab 14:00 Uhr im Jugendwerk statt. Am Feiertag bei allen Gottesdiensten werden die Kräuterbüschel zum Kauf angeboten!

Zum Ausflug nach Würzburg am Samstag, 25.09. sind alle Interessierten herzlich eingeladen! Neben dem Besuch der Wallfahrtskirche Dettelbach mit Messe und Frühstück, sowie einer Stadtführung in Würzburg findet der Tag seinen Abschluss in einer stimmungsvollen Weinprobe, die im Weinberg beginnt und mit einer Brotzeit in St. Ludwig verbunden wird. Der Fahrpreis beträgt 56€ (Busfahrt, Führung in Würzburg, Weinprobe und Brotzeit incl.) Anmeldung ab sofort bei Christa Schlagenhauser.



Ministranten

Die Ministranten planen am Freitag, 20.09. ein Lebend-Kicker-Turnier verbunden mit einem Grillfest im Spitalhof. Näheres im Mini-Plan!



Pfarrbücherei St. Johannes

Alle Schülerinnen und Schüler (Klasse 1 – 4) sind eingeladen, an unserer Sommerferienaktion teilzunehmen: **Wer wird Lesekönig/in?**

Die Aktion hat am 25. Juli 2021 begonnen und läuft bis 12. September 2021. Pro Besuch dürfen maximal drei Bücher gleichzeitig ausgeliehen werden. Bei der Rückgabe erhält man pro Buch einen Stempel. Man kann altersgerechte Bücher aus dem ganzen Bestand auswählen. Besonders interessant sind aber sicher unsere 70 neuen Kinderbücher.

Bis spätestens 19. September 2021 müssen die Teilnehmerkarten in der Bücherei abgegeben werden. Nur dann kann man bei der Auswertung und der Verlosung der Preise teilnehmen. Die Verlosung wird am Mittwoch, 22. September 2021, um 18.00 Uhr im Jugendwerk stattfinden.

Bitte beachten Sie, dass die Bücherei während der Sommerferien am Mittwoch geschlossen bleibt. Am Sonntag, Dienstag und Freitag sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Wir wünschen eine schöne Ferien- und Lesezeit!

Unsere Verstorbenen im Monat August der letzten 10 Jahre:

2012: Franz Grundler, Rudolf Eckl, Franziska Kloiber, Josef Schreiber, Georg Reil

2013: Josef Hösl, Franz Schwandner, Theresia Hermann, Reinhold Neumann, Max Bauer, Maria Schießl,

2014: Edmund Spiller, Josef Berger, Theresia Liebl, Christa Flierl

2015: Elisabeth Illmer, Maria Pschirrer, Franz Kormann, Manfred Bäumler, Maria Poschenrieder

2016: Rudolf Hellstem, Helmut Brandl, Hildegard Dombert, Waltraud Winterling, Johann Holzwarth, Berta Vogl

2017: Norbert Bürger, Maria Rieppel, Rosa Lang, Eberhard Pohl, Anna Held

2018: Kurt Sommer, Johann Lippert, Smaranda Greisberger, Luise Uschold, Anna Graf, Werner Hein, Georg Urban

2019: Anna Zimmermann, Maria Horn, Theresia Roßmann, Mathias Krapf, Hubert Winter

2020: Georg Ehrenreich, Margarete Winter, Gabriele Bollwein

2021: ———

Wir gedenken ihrer beim Gottesdienst am 27.08. um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Sanierung der Pfarrkirche

50 Jahre „Volksaltar“ in der Pfarrkirche

2

Mit der Liturgiereform des 2. Vat. Konzils 1965 war es notwendig, in die Pfarrkirche einen sog. „Volksaltar“ zu stellen. Mit diesen Diskussionen haben die Verantwortlichen 1970 begonnen. Seitens des damaligen Generalkonservators Prof. Dr. Gebhard, gab es sehr konkrete Bestimmungen:

„Die Erstellung eines dauerhaften Altars „versus populum“ in der Pfarrkirche Nabburg muss davon ausgehen, dass der Raum in seiner strengen Spannung und Weiträumigkeit durchaus einen kräftigen, plastischen Körper ertragen kann, ja, eines solchen bedarf. Es erscheint uns daher von der Raumgestaltung für ungenügend, den vorhandenen Altar, der nur in geringem Abstand vom Chorschluss steht, für die Zelebration „versus populum“ einzurichten....

Für den neuen Altar müsste der Raum der Vierung gewählt werden. Dabei muss nicht genau auf der Mitte des Vierungsjoches bestanden werden, es ließe sich auch der Altar etwas gegen den Chorbogen hin aufstellen. Unterm Chorbogen sollte er freilich nicht stehen, da er sonst zu beengt erschiene. Dieser Altar müsste in Naturstein und vom Bildhauer gefertigt werden. Eine Höhe von zwei Stufen ist notwendig. Dabei wäre gut, wenn die allzu weiträumigen Stufenanlagen vor den Seitenaltären verkleinert werden könnten, am besten nur zu Stufen vor den Mensen. Doch kann diese Arbeit auch später geschehen. Der Ambo kann in ähnlicher Höhe vor einer der Vierungsschrägen aufgebaut werden. Auch hier ist Stein denkbar. Die Sedilien könnten seitlich der Mittelachse im Chorraum aufgestellt werden... Die elektrische Liedanzeige soll keinesfalls über dem Ambo erscheinen.

Für die Durchführung dieser Lösung muss auf jeden Fall vermieden werden irgendwelche Zufallskräfte oder bloß Handwerksfirmen einzusetzen. In einem Raum von der Strenge und überragenden Qualität der Nabburger Pfarrkirche—außer Regensburg wohl die bedeutendste gotische Kirche der Oberpfalz—kann nur wirkliche Qualität sich behaupten. Schwache Lösungen würde man bald als störend empfinden....

Im Übrigen besteht Einverständnis, wenn die sehr schönen steinernen Teile der Kommunionbank (gute Neugotik) in der Vorhalle unterm Kriegerdenkmal aufgestellt werden.“

Mit der Schaffung des neuen Volksaltars wurde schließlich Paul Schinner beauftragt. Der Altar wurde 1971 errichtet und geweiht!



Spenden neu

180€ Kirchturm-
führungen

170€ Zwinger-
wegführung

215€ Amberg-
wallfahrt

1.500 €

1.000 €

2x500 €

250 €

200 €

6x100 €

8x50 €

1x 30 €

3x10€

Turm 1 (- 05/21)

23.330

28.895 €

Eine kleine Geschichte des Sonntags

In diesen Tagen und Wochen, in denen viele von uns Ferien haben, wird wieder bewusst, welchen Stellenwert solch arbeitsfreie Zeit haben kann. Natürlich ist das Empfinden darüber von Mensch zu Mensch unterschiedlich – je nachdem, ob ein Mensch Arbeit hat oder nicht; welche Art von Arbeit, wie groß der Stress ist und wie er empfunden wird usw. Vielleicht auch eine Frage des Alters. Bei mir selbst bemerke ich schon, dass die Ruhepausen immer wichtiger werden, da die Widerstandskraft gegenüber Belastung und Stress mit wachsendem Alter zunehmend geringer wird. Welch ein Glück, dass es da die Ferien gibt. Ein relativ modernes Glück. Denn so etwas wie Ferien gibt es noch nicht so lange. Die Menschen vor zum Beispiel 300 Jahren kannten keine Ferien. Besonders die nicht, die ärmer waren. Die mussten immer arbeiten. Wobei: Ganz stimmt das nicht. Einen freien Tag gab es in der Woche – oder sollte es zumindest geben. Das war der Sonntag. Dieser arbeitsfreie Sonntag hat schon eine sehr lange Tradition. Um genau zu sein: In diesem Jahr eine 1.700 Jahre alte Tradition. Am 3. März 321 nach Christus ordnete der römische Kaiser Konstantin I. per Edikt an, dass der Sonntag im römischen Reich arbeitsfrei zu sein habe. Genau heißt es in dem Edikt: „Alle Richter, die Stadtbevölkerung und die Handwerker sollen am verehrungswürdigen

Tag der Sonne ruhen.“ Die Bauern durften ihre Felder allerdings bestellen, weil sie von der Witterung abhängig waren. Den Impuls zu dieser Entscheidung hatte die Hinwendung des Kaisers zum christlichen Glauben im Jahr 312 gegeben. Deshalb geht die Geschichtsforschung auch davon aus, dass die „Sonntagsruhe“ ein paar Jahre älter ist, doch ist sie erst in dem Edikt vom März 321 greifbar. Und in einem Edikt vom Juli 321, in dem es heißt, dass es „unwürdig“ sei, am „Sonntag“ vor Gericht zu streiten; „dieser Tag soll der Verehrung dienen und wohlgefälligen Werken“. Grundlage dieser Regelung ist die biblische Schöpfungsgeschichte, in der es ja heißt, dass Gott am siebten Tage ruhte. Für die Juden wurde der Sabbat zum Ruhetag, für die frühen Christen der Tag danach: An ihm war Jesus gemäß den Evangelienberichten von den Toten auferstanden. Die Christen kamen am „Tag, den man Sonnentag nennt“, zum Gebet und zum gemeinsamen Mahl zusammen; für die Römer war es der zweite Wochentag – nach dem Saturntag, mit dem die antike Planetenwoche begann. Er war dem unbesiegtten Sonnengott „Sol invictus“ geweiht. Erst rund 100 Jahre später wurde in der kaiserlichen Gesetzgebung aus dem „Sonnentag“ der Tag des Herrn, der „Herrentag“.

Michael Tillmann

Sakramente



Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. Pro Wochenende soll möglichst auch künftig nur eine Tauffeier (ab Oktober wenn möglich wieder mit max. zwei Kindern) statt! Weitere Termine für die Feier der Taufe sind an folgenden Samstagen und Sonntagen, jeweils um 14:00 Uhr: Samstag, 04.09. - Sonntag, 12.09. - Samstag, 18.09. - Sonntag, 26.09. - Samstag, 09.10. - Sonntag, 24.10. - Samstag, 30.10.!!!



Erstkommunion 2022 !!!

Der erste Elternabend für die Erstkommunion 2022 ist am Dienstag, 12.10. um 20:00 Uhr im Jugendwerk!



Firmung 2021

Auch unsere Firmlinge haben sich die Ferien dieses Jahr hart verdient nach all dem Homeschooling und der Isolation von ihren Freunden. Deswegen macht die inhaltliche Firmvorbereitung auch Pause. Für den einen oder die andere Zeit, so manche Einheit nachzuholen oder zu vertiefen. Für alle aber eine Art „Bewährungsprobe“: Wie gefestigt ist mein Glaube? Schaffe ich es auch ohne wöchentliche Impulse und feste Termine, am Thema Firmung und am Glauben „dranzubleiben“? Oder ist das Feuer gleich wieder aus, wenn nicht von außen immer jemand anfeuert?

Nach der Firmung sind die Firmbewerber für ihren Glauben selbst verantwortlich — sie entscheiden, wie tief sie ihre Spiritualität ausgestalten, auf welche Weise sie ihr Christsein nach außen sichtbar leben und wo ihr Platz in der Gemeinde ist, um aktive Christen zu sein. In diesem Sinne sind die Ferien eine Art „Feuerprobe“.

Wir wünschen euch erholsame Ferien mit guten Erfahrungen und genug Möglichkeiten zum Auftanken, um im September den Endspurt auf die Firmung am 16.10. hin zu beginnen!

Termin-Vorausschau: (Stand 29.07.)

- 02.-06.09. Pilgerflug nach Lourdes
- 07.09. Vorstandssitzungen Frauenbund und Männerverein
- 10.09. Ministranten-Grillfest
- 11.09. Patrozinium Tauchersdorf
- 13.09. Kirchenverwaltungssitzung
- 14.09. Erster Schultag
Tag der ewigen Anbetung
- 16.09. Elternabend Firmung
- 17.09. Jahreshauptversammlung Krankenpflegeverein
- 17.+18.09. Fimunterricht
- 19.09. Fahrzeugsegnung in Perschen
Jahreshauptversammlung Männerverein
- 25.09. Ausflug des Frauenbundes nach Würzburg
- 26.09. Bundestagswahl
- 29.09. Bußgottesdienst Fimlinge
Patrozinium Neusath
- 03.10. Erntedankfest
5-Kirchen-Wanderung
Erster Oktober-Rosenkranz
- 06.10. Oktober-Rosenkranz Frauenbund
- 07./08.10. Fim-Beichte
- 09.10. Oktoberfest der Jugendblaskapelle im Jugendwerk
- 16.10. Firmung für unsere Pfarrei
- 16.+17.10. Tag des Altöttinger Marienwerks in Nabburg**

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 29.08. bis 19.09.2021.
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-
tens Dienstag, 24.08. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00 Do 16:00 - 18:45

Pfarrbüro geschlossen von 16.08. bis einschl. 05.09.!

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer
Kirchplatz 2
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433 / 9662 — Pfarrer 2024212 — Pfarrvikar 0151/1518 7442

Fax: 2024040

E-Mail: nabburg@bistum-regensburg.de
lindner@donbosco.de (Pfarrvikar)

Internet: www.pfarrei-nabburg.de